

Osisko Gold Royalties: Rekordauslieferungen im 4. Quartal 2022 und Unternehmensaktualisierung

10.01.2023 | [IRW-Press](#)

- über 25.000 GEOs im 4. Quartal 2022 erwirtschaftet

Montréal, 10. Januar 2023 - [Osisko Gold Royalties Ltd.](#) (die "Corporation" oder "Osisko") (OR: TSX & NYSE) freut sich, ein Update zu den Lieferungen im vierten Quartal 2022, den Einnahmen, der Cash-Marge und den jüngsten Fortschritten bei den Vermögenswerten bekannt zu geben. Alle Geldbeträge in diesem Bericht sind in kanadischen Dollar angegeben, sofern nicht anders angegeben.

VORLÄUFIGE ERGEBNISSE FÜR Q4 2022

Osisko erwirtschaftete im vierten Quartal 2022 etwa 25.023 zurechenbare Unzen Goldäquivalent¹ ("GEOs"), was einer Gesamtmenge von etwa 89.367 GEOs im Jahr 2022 entspricht, was einen Rekord bei den Quartals- und Jahreslieferungen für das Unternehmen darstellt.

Osisko verzeichnete im vierten Quartal vorläufige Einnahmen aus Royalties und Streams in Höhe von 61,9 Millionen \$ und vorläufige Umsatzkosten (ohne Abraum) in Höhe von 4,7 Millionen \$, was zu einer Rekord-Cash-Marge² von etwa 57,2 Millionen \$ (oder 92 %) führte.

Für das Jahr 2022 erreichen die vorläufigen Einnahmen aus Lizenzgebühren und Streams einen Rekordwert von 217,8 Mio. \$ und die vorläufigen Umsatzkosten (ohne Abschreibungen) werden auf 16,1 Mio. \$ geschätzt, was zu einer jährlichen Rekord-Cash-Marge² von etwa 201,7 Mio. \$ (oder 93 %) führt.

Am 31. Dezember, 2022 belief sich Osiskos Bargeldbestand auf etwa 90,5 Millionen \$, nachdem die Wandelschuldverschreibungen in Höhe von 300 Millionen \$ am 31. Dezember 2022 vollständig zurückgezahlt und 50 Millionen \$ an SolGold plc ("SolGold") im Rahmen der zuvor gemeldeten Lizenzgebührenfinanzierung für das erstklassige Kupfer-Gold-Grundstück Cascabel vorgeschossen wurden. Die revolvingierende Kreditfazilität des Unternehmens wurde Ende 2022 mit etwa 150 Millionen \$ in Anspruch genommen, wobei ein zusätzlicher Betrag von 400 Millionen \$ zur Verfügung steht, der in Anspruch genommen werden kann, zuzüglich einer nicht gebundenen Kreditlinie von bis zu 200 Millionen \$.

Sandeep Singh, President und CEO von Osisko, kommentierte: "2022 war ein außergewöhnlich positives Jahr für Osisko. Wir haben in mehreren aufeinanderfolgenden Quartalen Rekorde bei den GEOs, den Einnahmen und den Cash-Margen erzielt, wir haben ein bereits hochwertiges Portfolio von erstklassigen Vermögenswerten erweitert, wir haben die volatilen Märkte genutzt, um 1,7 Millionen Stammaktien für 22,1 Millionen \$ zurückzukaufen, wir haben die Stream-Zahlungen aus der Mine Renard reaktiviert, wir haben das Geschäft mit der Dekonsolidierung von Osisko Development Corp. vereinfacht und Osisko als reines Royalty- und Streaming-Unternehmen neu ausgerichtet und wir haben unser Board of Directors weiter gestärkt und diversifiziert.

"Unsere GEOs stiegen im Jahr 2022 im Vergleich zum Vorjahr um 12 %, blieben jedoch leicht hinter dem unteren Ende unserer Prognose von 90.000 Unzen zurück. Dies war zum Teil darauf zurückzuführen, dass die Eagle-Mine immer noch auf eine stabile Produktion hinarbeitet und die Mantos-Mine mit Verzögerungen beim Hochfahren ihrer Mühlenerweiterung zu kämpfen hat. Dieses zusätzliche Wachstum wird in die kommenden Quartale einfließen, und wir erwarten, dass die Lieferungen aus beiden Minen in Zukunft deutlich ansteigen werden. Das höhere Gold-Silber-Preis-Verhältnis, das vor allem im zweiten und dritten Quartal zu beobachten war, führte auch zu einem Rückgang der GEOs im Jahr 2022 um etwa 1.550 Unzen gegenüber den Erwartungen.

"Unsere Anlagenbasis übertrifft weiterhin die Erwartungen durch zahlreiche Erweiterungen, Verlängerungen der Minenlebensdauer und Ersatz von Reserven und Ressourcen, und wir freuen uns darauf, die Tiefe und Qualität unserer Anlagenbasis im Jahr 2023 weiter zu präsentieren."

Osisko wird die vollständigen Produktions- und Finanzdetails mit der Veröffentlichung der Ergebnisse für das vierte Quartal und das Gesamtjahr 2022 nach Börsenschluss am Donnerstag, dem 23. Februar 2023

bekannt geben, gefolgt von einer Telefonkonferenz am Freitag, dem 24. Februar um 10 Uhr ET. Weitere Einzelheiten finden Sie am Ende dieser Pressemitteilung.

JÜNGSTE FORTSCHRITTE BEI DEN VERMÖGENSWERTEN UND KOMMENDE KATALYSATOREN

CSA (100% Silver Stream - Abschluss der Transaktion steht noch aus)

Am 28. Dezember gab Osisko bekannt, dass Osisko Bermuda Limited (OBL") ein überarbeitetes, verbindliches Abkommen mit Metals Acquisition Corp (MAC") bezüglich des zuvor gemeldeten Silberstreams auf der produzierenden Mine CSA (CSA") in New South Wales, Australien, abgeschlossen hat. Die wichtigste Änderung des überarbeiteten Abkommens ist eine potenzielle Verringerung der Vorauszahlung, die von OBL bei Abschluss von 90 Millionen US\$ auf 75 Millionen US\$ für 100 % des zahlbaren Silbers während der Lebensdauer der Mine zu leisten ist. Zwischen 2019 und 2021 betrug die jährliche zahlbare Silberproduktion von CSA durchschnittlich ~431.000 Unzen bzw. ~5.700 Unzen Goldäquivalent³ jährlich (basierend auf den Rohstoffpreisen am 22. Dezember 2022).

Darüber hinaus schloss OBL mit MAC eine Backstop-Finanzierungsvereinbarung ab, die eine Aktualisierung der zuvor angekündigten Kupferstromoption darstellt. OBL kann eine Vorauszahlung von bis zu 75 Mio. US\$ in Bezug auf einen Kupferstrom bei CSA leisten, die MAC ganz oder teilweise abrufen kann, um etwaige Defizite bei der Eigenkapitalfinanzierung zu finanzieren, die für den Abschluss des Erwerbs der Mine erforderlich sind. Wenn die gesamte Einlage in Anspruch genommen wird, hat OBL Anspruch auf 3,0 % des zahlbaren Kupfers bis zum 5th Jahrestag des Abschlusses (der "First Threshold Stream"), danach auf 4,875 % des zahlbaren Kupfers, bis insgesamt 33.000 metrische Tonnen geliefert wurden (der "Second Threshold Stream"), und danach auf 2,25 % für die restliche Lebensdauer der Mine. Zwischen 2019 und 2021 betrug die jährliche Kupferproduktion von CSA durchschnittlich ~43.000 metrische Tonnen. Basierend auf den historischen Produktionsniveaus würden die durchschnittlichen Unzen Goldäquivalent⁴, die im Rahmen des First Threshold Stream und des Second Threshold Stream geliefert werden können, zwischen ~5.700 und 9.300 Unzen jährlich betragen (basierend auf den Rohstoffpreisen am 22. Dezember 2022).

Der Abschluss der Übernahme wird für das Jahr 2023 erwartet, sofern MAC eine ausreichende Finanzierung der Akquisition sicherstellt.

Canadian Malartic Update (5% NSR-Lizenzgebühr für den Tagebau und 3-5% NSR-Lizenzgebühr für den Untertagebau)

Am 4. November gab Agnico Eagle Mines Ltd. ("Agnico Eagle") ein verbindliches Angebot zum Erwerb der Anteile von Yamana Gold Inc. ("Yamana") an seinen kanadischen Vermögenswerten, einschließlich der anderen Hälfte der Mine Canadian Malartic ("Canadian Malartic"), bekannt. Die Konsolidierung von Canadian Malartic würde Agnico Eagle die betriebliche Kontrolle während der verbleibenden Erschließungsphase des Untertageprojekts Odyssey geben und die Möglichkeit bieten, zukünftige zusätzliche Mühlenkapazitäten in der Mine zu monetarisieren, da Agnico Eagle über umfangreiche Betriebe und strategische Landpositionen in der Region verfügt. Zusätzlich zu den 3 bis 5 % Lizenzgebühren für Odyssey (Net Smelter Return - NSR") muss Osisko eine Mahlgebühr von 0,40 \$ pro Tonne für Erz zahlen, das von einem Grundstück verarbeitet wird, das zum Zeitpunkt des Verkaufs der Mine im Jahr 2014 nicht Teil des Grundstücks Canadian Malartic war.

Am 26. Oktober meldete Agnico Eagle, dass die Bau- und Erschließungsaktivitäten beim Untertageprojekt Odyssey weiterhin im Zeitplan liegen. Die Abteufarbeiten werden voraussichtlich im Januar 2023 beginnen, wobei die vorkommerzielle Produktion aus der Rampe Odyssey South im März 2023 erwartet wird. Im dritten Quartal 2022 waren zehn Diamantbohrgeräte an der Oberfläche und vier Geräte unter Tage im Einsatz. Ein erweitertes Bohrprogramm konzentriert sich auf Infill-Bohrungen bei Odyssey South, auf die Erprobung der internen Zonen von Odyssey und auf Infill- und Step-out-Bohrungen bei East Gouldie. Ein kürzlich durchgeführter Abschnitt bei Odyssey South ergab 5,7 Gramm pro Tonne ("g/t") Gold auf 21,8 Metern in 367 Metern Tiefe. Bei East Gouldie ergaben die Bohrungen im Kern der Lagerstätte weiterhin breite, hochgradige Abschnitte, wobei die jüngsten Ergebnisse 4,6 g/t Gold auf 50,7 Metern in einer Tiefe von 1.537 Metern beinhalten. Step-Out-Bohrungen westlich von East Gouldie erproben weiterhin die westliche Erweiterung und füllen die Lücke zwischen East Gouldie und der Zone Norrie; vor kurzem wurde ein Abschnitt mit 4,2 g/t Gold auf 12,8 Metern in 1.331 Metern Tiefe in einem Gebiet etwa 100 Meter oberhalb der Zone Norrie und 670 Meter westlich der aktuellen Mineralressourcen von East Gouldie entdeckt (Abbildung 1).

Auf einer Konferenz in Toronto im November wies Agnico Eagle darauf hin, dass die jüngsten Bohrungen bei Odyssey die Lagerstätte East Gouldie in westlicher Richtung um etwa 670 Meter und in östlicher Richtung in der Tiefe um etwa 500 Meter auf mehr als 1.700 Meter von den aktuellen Mineralressourcen erweitert

haben, was ein beträchtliches Ressourcenwachstumspotenzial darstellt. Jüngste Bohrungen deuten auf eine mögliche Verbindung zwischen der Lagerstätte East Gouldie und der Zone Norrie entlang des Streichs hin (Abbildung 1). In der Präsentation wurde hervorgehoben, dass sich Odyssey Extension (West oder Ost) zwar noch in der Konzeptphase befindet, jedoch das Potenzial für eine zusätzliche Goldproduktion von 150.000 bis 250.000 Unzen pro Jahr besteht, wenn man davon ausgeht, dass ein zweiter Schacht 10.000 bis 15.000 Tonnen pro Tag mit 2,5 g/t bis 2,75 g/t Gold produziert (Link).

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2023/68806/10012023_DE_OR_Prelim.001.jpeg

Abbildung 1: Mine Canadian Malartic - zusammengesetzter Längsschnitt

Mantos Blancos Erweiterung (100% Silberstrom)

Am 31. Oktober meldete Capstone Copper Corp. ("Capstone"), dass die Hochlaufaktivitäten beim Mantos Blancos Concentrator Debottlenecking Project ("MB-CDP") im dritten Quartal fortgesetzt wurden, wobei der Schwerpunkt auf der Erreichung der Betriebsstabilität der Hilfssysteme, wie z.B. der Elektro- und Tailingsysteme, lag. Das Hochfahren der Produktion verlief langsamer als ursprünglich erwartet, jedoch verbessert sich der Mühlendurchsatz weiterhin und die Anlage lag im Oktober an 20 von 27 geplanten Betriebstagen über dem geplanten Durchsatz.

Die Lieferung von raffiniertem Silber an OBL im Rahmen des Silberstroms erfolgt etwa zwei Monate nach der Produktion in der Mine Mantos Blancos. Daher geht Osisko davon aus, Anfang 2023 in vollem Umfang von der Erweiterung profitieren zu können.

Im Rahmen der MD-CDP-Phase II analysiert Capstone das Potenzial, den Durchsatz der Anlage auf 10,0 Millionen Tonnen pro Jahr (von 7,3 Millionen Tonnen pro Jahr) zu erhöhen, wobei die vorhandenen, nicht ausgelasteten Kugelmöhlen und Prozessanlagen verwendet werden. Capstone evaluiert auch das Potenzial, die Lebensdauer der Kupferkathodenproduktion zu verlängern. Die Advanced Basic Engineering Study wird voraussichtlich in der ersten Hälfte des Jahres 2023 veröffentlicht werden, und der Antrag auf eine Umweltverträglichkeitsprüfung wurde im August 2022 eingereicht.

Victoria Gold Update (5% NSR Royalty)

Die Produktion bei Eagle wurde im Jahr 2022 dadurch beeinträchtigt, dass die Produktion langsamer als erwartet auf einen stabilen Zustand hochgefahren wurde, was in erster Linie darauf zurückzuführen war, dass die mechanische Verfügbarkeit des Brech- und Förderkreislaufs geringer war als erwartet. Der Hauptgrund für die geringere mechanische Verfügbarkeit war der Ausfall des Förderbandes Ende des dritten Quartals, der zu einer fast dreiwöchigen Ausfallzeit führte. Aufgrund der verbesserten Personalausstattung und Protokolle für Betrieb und Wartung wird erwartet, dass die Goldproduktion im Jahr 2023 höher ausfallen wird.

Die Bohrungen der letzten zwei Jahre konzentrierten sich auf die Erprobung von Gebieten unterhalb und neben der aktuellen Grube bei Eagle. Die Ergebnisse haben die Mineralisierung auf 850 Meter Tiefe (zuvor 350 Meter Tiefe) und 500 Meter in westlicher Richtung entlang des Streichs erweitert. Ein neuer technischer Bericht, einschließlich einer aktualisierten Mineralressourcenschätzung, wird Anfang 2023 sowohl für Eagle als auch für die Lagerstätte Raven erwartet.

Seabee (3% NSR-Lizenzgebühr)

Am 12. Dezember meldete SSR Mining Inc. ("SSR") Explorationsergebnisse von Seabee, die sowohl bergbaunahe Ressourcenerschließungsbohrungen in der Nähe der aktuellen Untertage-Infrastruktur des Santoy-Minenkomplexes als auch regionalere Aktivitäten auf dem gesamten Seabee-Grundstück umfassen. Die regionalen Explorationsaktivitäten umfassten insbesondere Bohrungen auf den Zielen Porky Main und Porky West, wobei die bisherigen Ergebnisse breite Abschnitte mit oberflächennahen Mineralisierungen ergaben, die für einen zukünftigen Tagebau in Frage kommen könnten.

Zu den weiteren regionalen Explorationen gehörte die erste Abgrenzung des Ziels Shane, das entlang des Streichs weiterhin offen ist und an die Santoy Road angrenzt, die die Mine mit der Verarbeitungsanlage Seabee verbindet. Die Ergebnisse bei Shane enthielten 54,3 g/t Gold auf 4,6 Metern. Angesichts der zahlreichen aussichtsreichen Ziele bei Seabee erwartet SSR, sein Explorationsprogramm bei der Mine im Jahr 2023 erneut zu erweitern, um diese Möglichkeiten in Richtung einer potenziellen Erschließung voranzutreiben.

Island Gold (1,38-3% NSR Royalty)

Am 29. November meldete Alamos Gold Inc. ("Alamos") die Ergebnisse der Oberflächen- und Untertage-Explorationsbohrungen bei der Mine Island Gold, die die hochgradige Goldmineralisierung bei Island West, Island East und in der Tiefe weiter ausdehnen (Abbildung 2) und das beträchtliche Aufwärtspotenzial hervorheben; nicht nur seitlich und in der Tiefe, sondern auch innerhalb neu definierter subparalleler Strukturen. Der Großteil der hervorgehobenen Bohrabschnitte befindet sich innerhalb der Claims von Osisko mit einer NSR-Lizenzgebühr von 2 % oder 3 %, was eine höhere NSR-Lizenzgebühr als die aktuelle Produktion darstellt. Bis zum 25. November wurden bei der Goldmine Island insgesamt 28.174 Meter Richtbohrungen an der Oberfläche, 17.984 Meter Explorationsbohrungen unter Tage und 9.707 Meter regionale Explorationsbohrungen an der Oberfläche abgeschlossen.

Bei Island West wurde eine hochgradige Mineralisierung 225 Meter westlich der bestehenden Mineralreserven und -ressourcen erweitert. In den Zonen der hängenden Wand von Island West wurde eine hochgradige Goldmineralisierung innerhalb neu definierter subparalleler Zonen in der hängenden Wand (Zonen B, G und G1) durchteuft. Diese subparallelen Zonen befinden sich in der Nähe der bestehenden Untertage-Infrastruktur und stellen eine bedeutende Möglichkeit dar, die Mineralreserven und -ressourcen in der Nähe der Mine zu erweitern. Bei Island East Lower dehnte sich die hochgradige Goldmineralisierung vom großen hochgradigen abgeleiteten Mineralressourcenblock im unteren Teil von Island East, der 2,0 Millionen Unzen (3,96 Millionen Tonnen mit einem Gehalt von 15,48 g/t Gold) enthielt (Stand: 31. Dezember 2021), weiter in die Tiefe aus. Bei Island Main erstreckte sich eine hochgradige Goldmineralisierung 160 Meter unterhalb der abgeleiteten Mineralressourcen (MH30-02), was einen der bisher tiefsten Abschnitte in einer vertikalen Tiefe von 1.666 Metern darstellt. Dies unterstreicht die beträchtlichen Möglichkeiten für weitere hochgradige Mineralreserven und -ressourcen, da die Lagerstätte seitlich und in der Tiefe entlang des derzeit definierten 2 km langen Streichs offen ist.

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2023/68806/10012023_DE_OR_Prelim.002.png

Abbildung 2: Island Gold - Langer Abschnitt mit den Ergebnissen der Explorationsbohrungen

Lamaque (1% NSR-Lizenzgebühr)

Am 5. Dezember veröffentlichte Eldorado seine aktualisierten Mineralressourcen- und Reservenschätzungen, die bis zum 30. September 2022 gelten. Die nachgewiesenen und wahrscheinlichen Reserven von Lamaque umfassen 4,3 Millionen Tonnen mit 6,62 g/t Gold für 985.000 Unzen, was einem Rückgang von 10 % gegenüber dem Vorjahr entspricht (bzw. einem Anstieg von 7 % abzüglich der jährlichen Erschöpfung).

Eldorado plant, ca. 55 % seines Explorationsbudgets für 2023 (44 bis 48 Mio. \$) in Kanada auszugeben. Es sind etwa 112.000 Bohrmeter geplant, wobei der Schwerpunkt auf Brownfields auf den Grundstücken Lamaque und Bourlamaque liegt, einschließlich Explorationsbohrungen und Ressourcenumwandlung bei Ormaque und Ressourcenumwandlung von C6 und C7 bei Lower Triangle. Eldorado hat 28.000 Bohrmeter für das Grundstück Bourlamaque vorgesehen, wo Osisko eine NSR-Lizenzgebühr von 2,5 % besitzt.

Windfall Gold Projekt (2-3% NSR Royalty)

Am 8. Dezember gab Osisko Mining Inc. ("Osisko Mining") bekannt, dass es mit Miyuukaa Corp. ("Miyuukaa"), einer hundertprozentigen Tochtergesellschaft der Cree First Nation of Waswanipi, eine verbindliche Vereinbarung über den Bau der geplanten Übertragungseinrichtungen und den Transport von Wasserkraft zum Projekt Windfall unterzeichnet hat. Miyuukaa wird eine 69-kV-Übertragungsleitung finanzieren, bauen, besitzen und betreiben, die den Strom aus Wasserkraft zum Windfall-Projekt transportiert und dabei die Umwelt so wenig wie möglich belastet.

Am 28. November gab Osisko Mining einen positiven Schritt für das Goldprojekt Windfall in Québec bekannt. Die Ergebnisse der Machbarkeitsstudie zeigen eine durchschnittliche Jahresproduktion von 306.000 Unzen Gold bei einem durchschnittlichen Gehalt von 8,1 g/t Gold, einen Kapitalwert nach Steuern von 1,2 Milliarden \$ bei einem Diskontsatz von 5 % und einen IRR von 34 %. Osisko Mining rechnet mit dem Abschluss der UVP-Studie und dem Beginn des Genehmigungsverfahrens im ersten Quartal 2023. Es wird erwartet, dass die Finanzierungspläne für das Projekt in der ersten Jahreshälfte 2023 bekannt gegeben werden und eine Produktionsentscheidung Anfang 2024 getroffen wird.

Am 18. Oktober gab Osisko Mining ein neues regionales Explorationsprogramm auf seinem Goldprojekt Urban-Barry in der Region Abitibi in Québec bekannt. Das Programm, das Anfang 2023 beginnen soll, wird sich vor allem auf Gebiete außerhalb der Goldlagerstätte Windfall konzentrieren und mit Bohrungen auf 10.000 Metern sowie geophysikalischen Untersuchungen mittels induzierter Polarisation beginnen. Zu den

Explorationszielen in der Nähe der Lagerstätte zählen ein vielversprechendes Explorationsgebiet, das 1,5 Kilometer ost-nordöstlich der Lagerstätte Windfall identifiziert wurde, sowie bereits identifizierte Vorkommen, einschließlich Golden Bear und Fox, die parallel zur Hauptlagerstätte Windfall verlaufen.

Cariboo Gold Projekt (5% NSR Royalty)

Am 3. Januar 2023, gab Osisko Development Corp. ("Osisko Development" oder "ODV") die Ergebnisse einer Machbarkeitsstudie für das Goldprojekt Cariboo ("Cariboo") bekannt. Die Ergebnisse zeigten ein skalierbares Projekt mit einem Basisszenario, bei dem über eine Lebensdauer der Mine von 12 Jahren durchschnittlich etwa 163.695 Unzen Gold pro Jahr (1,87 Millionen Unzen kumulierte Goldproduktion) bei einem durchschnittlichen verdünnten Erzgehalt von 3,78 g/t Gold produziert werden. Die anfängliche Produktion (Phase 1") für die ersten drei Jahre sieht einen Betrieb von 1.500 Tonnen pro Tag vor, der etwa 72.501 Unzen Gold pro Jahr liefert. Gleichzeitig wird die unterirdische Erschließung vorangetrieben, um den Betrieb im vierten Jahr auf 4.900 Tonnen pro Tag zu steigern, wodurch die Jahresproduktion in Phase 2 auf etwa 193.798 Unzen Gold pro Jahr erhöht wird. Das Projekt bietet einen IRR von 20,7 % und einen Nettogegenwartswert (NPV) von 502 Millionen \$ nach Steuern bei einem Diskontsatz von 5 % und einem Goldpreis von 1.700 US\$ pro Unze. In der Machbarkeitsstudie wurden erste nachgewiesene und wahrscheinliche Reserven von 16,7 Millionen Tonnen mit einem durchschnittlichen Gehalt von 3,78 g/t Gold für insgesamt 2,03 Millionen Unzen Gold verwendet.

ODV ist weiterhin auf dem besten Weg, die Umweltverträglichkeitsprüfung Anfang des zweiten Quartals 2023 abzuschließen und rechnet mit dem Erhalt der endgültigen Genehmigungen bis Ende 2023, wobei die erste Produktion für 2024 erwartet wird.

Tintic Projekt (2,5% Metalle)

Am 30. November gab Osisko Development die Probenentnahmeergebnisse seines laufenden Untertage-Explorationsprogramms bei seiner Testmine Trixie (Trixie") bekannt. Die Ergebnisse von 702 Splitterproben von 177 Minenflächen enthielten unter anderem ein hochgradiges Ergebnis von 4.757 g/t Gold und 528 g/t Silber auf 1,22 Metern. Bis zum 15. November 2022 wurden etwa 7.315 Meter an Oberflächen-Reverse-Circulation-Bohrungen und 1.274 Meter an Untertage-Diamantbohrungen durchgeführt, die zusammen mit den Ergebnissen der kontinuierlichen Streb- und Rückproben den Abschluss einer ersten Mineralressourcenschätzung unterstützen werden, die für das erste Quartal 2023 erwartet wird.

AK-Lagerstätte (2% NSR-Lizenzgebühr)

Am 26. Oktober meldete Agnico Eagle, dass eine Bewertung der Lagerstätte Amalgamated Kirkland ("AK-Lagerstätte" oder "AK") als potenzielle Erzquelle für seine Mine Macassa im Gange ist. Auf einer kürzlich abgehaltenen Konferenz in Toronto wies Agnico Eagle auf das Potenzial der Lagerstätte AK hin, ab 2024 30.000-50.000 Unzen Gold zu produzieren.

Die Explorationsrampe in der Lagerstätte AK wurde im dritten Quartal 2022 abgeschlossen. Ein Infill-Bohrprogramm vom Untergrund aus ist im Gange, wobei bis zum Ende des dritten Quartals 2022 9.983 Meter in 75 Löchern abgeschlossen werden. Zu den jüngsten Ergebnissen der Infill-Bohrungen bei AK gehört ein hervorragender Abschnitt mit 30,7 g/t Gold auf 3,6 Metern in 64 Metern Tiefe. Das weitere Expansionspotenzial der Lagerstätte AK wird nun bewertet, da die Eliminierung der Grundstücksgrenzen aus der Fusion mit Kirkland Lake das Anpeilen und die Exploration in der östlichen Erweiterung der Lagerstätte vereinfacht.

Upper Beaver (2% NSR Royalty)

Am 26. Oktober meldete Agnico Eagle, dass die Arbeiten an der Planung eines Explorationsschachts fortgesetzt werden und die Möglichkeit besteht, die vorhandene Ausrüstung und Infrastruktur des Kirkland Lake Camps zu nutzen, um die Investitions- und Betriebskosten beim Projekt Upper Beaver zu senken. Derzeit werden mehrere Erschließungsszenarien für Upper Beaver evaluiert.

Auf einer kürzlich abgehaltenen Konferenz in Toronto wies Agnico Eagle auf das Potenzial von Upper Beaver hin, bereits im Jahr 2027 150.000 bis 250.000 Unzen Gold zu produzieren. Upper Beaver beherbergt derzeit nachgewiesene und wahrscheinliche Reserven von 7,9 Millionen Tonnen mit 5,43 g/t Gold für 1,4 Millionen Unzen, gemessene und angezeigte Ressourcen von 3,6 Millionen Tonnen mit 3,45 g/t Gold für 403.000 Unzen und abgeleitete Ressourcen von 8,7 Millionen Tonnen mit 5,07 g/t Gold für 1,4 Millionen

Unzen.

Cascabel (0,6% NSR-Lizenzgebühr)

Am 23. November gab SolGold bekannt, dass Investoren, darunter Jiangxi Copper (Hong Kong) Investment Company Limited ("Jiangxi"), 36 Millionen US\$ in das Unternehmen investiert haben. Nach der Finanzierung besitzt Jiangxi etwa 6,3 % der ausstehenden Aktien von SolGold. [Jiangxi Copper Company Ltd.](#), die Muttergesellschaft von Jiangxi, ist einer der weltweit größten Produzenten von raffiniertem Kupfer. Die Investition stärkt die Bilanz von SolGold und stellt eine weitere starke Unterstützung für SolGold und das Projekt Cascabel dar.

SolGold führt derzeit einen strategischen Überprüfungsprozess durch, um den Wert für die Aktionäre zu maximieren, einschließlich einer Überprüfung von Finanzierungsalternativen, der Ausgliederung von nicht zum Kerngeschäft gehörenden Vermögenswerten und/oder eines direkten oder indirekten Verkaufs einer Beteiligung an Cascabel sowie von Möglichkeiten, das Risiko des Projekts zu verringern, die Kosten zu senken und die Gesamtwirtschaftlichkeit zu verbessern.

Marimaca-Kupfer (1% NSR-Lizenzgebühr)

Am 15. Dezember meldete Marimaca Copper Corp. ("Marimaca") einen hochgradigen primären Sulfidabschnitt in Bohrloch MAD-22. Das gesamte Bohrloch durchteufte 240 Meter mit 1,01 % Gesamtkupfer (CuT) ab der Oberfläche in zwei separaten Oxid- und primären Sulfidzonen. Zu den Sulfid-Highlights zählen 92 Meter mit 2,11 % CuT auf 140 Metern, einschließlich 22 Meter mit 5,27 % CuT auf 204 Metern (Abbildung 3). Während frühere Bohrungen in den neigungsabwärts gelegenen geophysikalischen Zielen, die in den Jahren 2020 und 2021 identifiziert wurden, zusätzliche gemischte und sekundäre Sulfide in der Tiefe durchschnitten, stellt MAD-22 den ersten bedeutenden primären Sulfidschnitt dar und könnte eine primäre hochgradige Zubringerstruktur darstellen, wie sie im geologischen Modell von Marimaca für die Lagerstätte interpretiert wird.

Am 7. November gab Marimaca bekannt, dass es eine Wasseroptionsvereinbarung abgeschlossen hat, um die zukünftige Wasserversorgung für das Kupferprojekt Marimaca sicherzustellen. Die Option wird es Marimaca ermöglichen, die endgültigen Projektgenehmigungen und technischen Studien voranzutreiben, einschließlich der bereits laufenden Wasserleitungsstudien.

Am 13. Oktober meldete Marimaca ein aktualisiertes Ressourcen-Update für die Oxidlagerstätte Marimaca ("MOD"), das ein beträchtliches Ressourcenwachstum gegenüber der Schätzung von 2019 aufzeigte und eine potenzielle Produktionsrate ermöglichen könnte, die höher ist als die in der PEA von 2020 beschriebene. Das Update zeigte eine 98%ige Steigerung der gemessenen und angezeigten Ressourcen auf 139,6 Millionen Tonnen mit 0,48% CuT (0,30% lösliches Kupfer ("CuS")) für 665.000 Tonnen enthaltenes Kupfer und eine 92%ige Steigerung der abgeleiteten Ressourcen auf 82,7 Millionen Tonnen mit 0,39% CuT (0,16% CuS) für 323.000 Tonnen enthaltenes Kupfer. In Anbetracht der gestiegenen Ressourcen wird Marimaca eine Kupferkathodenproduktion von 50.000 und 60.000 Tonnen pro Jahr untersuchen, während in der PEA 2020 noch von 36.000 Tonnen pro Jahr ausgegangen wurde. Eine endgültige Machbarkeitsstudie für das MOD ist für die zweite Hälfte des Jahres 2023 oder Anfang 2024 geplant.

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2023/68806/10012023_DE_OR_Prelim.003.png

Abbildung 3: Marimaca - Ost-West-Querschnitt mit Blick nach Norden, Hervorhebung von Bohrloch MAD-22 innerhalb einer modellierten magnetischen Anomalie.

Hermosa (1% NSR-Lizenzgebühr)

Am 24. Oktober gab South32 Limited ("South32") bekannt, dass die Machbarkeitsstudie für die Lagerstätte Taylor weiterhin auf dem richtigen Weg ist, um eine endgültige Investitionsentscheidung Mitte 2023 zu ermöglichen. Die Wachstumsinvestitionen beim Projekt Hermosa beliefen sich im Septemberquartal 2022 auf 46 Mio. US\$, wobei im Jahr 2023 voraussichtlich 290 Mio. US\$ ausgegeben werden. Die Entwässerung ist ein kritischer Punkt auf dem Weg, der den Zugang zu den Erzkörpern Taylor und Clark ermöglichen wird. South32 setzte die Bohrungen der ersten beiden Entwässerungsbohrungen und den Bau der zweiten Wasseraufbereitungsanlage fort, deren Inbetriebnahme für das Quartal Juni 2023 geplant ist.

Die Auswahlphase der Vor-Machbarkeitsstudie für Clark sollte bis Ende 2022 abgeschlossen sein. Im Anschluss an das dritte Quartal begann South32 mit der zweiten Phase der metallurgischen Testarbeiten und der Entnahme von Großproben, um die Produktion in der Pilotanlage auf der Lagerstätte Clark ab Mitte

2023 zu unterstützen. South32 prüft weiterhin Optionen zur Beschleunigung der Erschließung von Clark, unterstützt durch die Entscheidung der US-Regierung, den Defense Production Act für die Produktion von kritischen Mineralien, einschließlich Mangan, in Anspruch zu nehmen, sowie durch laufende Gespräche mit potenziellen Kunden und Endverbrauchern von Mangan in Batteriequalität.

Patriot Battery Metals (2% NSR-Lizenzgebühr auf Lithium)

Am 19. Dezember veröffentlichte [Patriot Battery Metals Inc.](#) ("Patriot") metallurgische Testergebnisse, die eine 79%ige Gewinnung zu einem 5,8%igen Li₂O-Konzentrat allein durch dichte Medienabscheidung zeigten.

Am 13. Dezember meldete Patriot die Ergebnisse von zwölf Bohrlöchern aus dem Pegmatit CV5. Die NSR-Lizenzgebühr von Osisko deckt den Großteil der bekannten Pegmatitkörper auf dem Grundstück ab. Die Ergebnisse lieferten einige der bisher höchsten individuellen Lithiumgehalte und beinhalteten 113,4 Meter mit 1,61 % Li₂O, einschließlich 38 Meter mit 2,17 % Li₂O. Die Bohrungen erweitern die Mineralisierung weiterhin in Richtung Ost-Nordost, flankiert von mehreren sekundären Linsen, die über eine Streichlänge von mindestens 2.200 Metern verfolgt werden. Die Mineralisierung ist weiterhin in alle Richtungen offen und weist entlang der derzeit definierten Länge große Mächtigkeiten und hohe Gehalte auf. Ein Winter-/Frühjahrsbohrprogramm ist für Anfang Januar geplant, wobei drei Bohrergeräte bereits vor Ort sind und zwei weitere Bohrergeräte Anfang Februar mobilisiert werden sollen. Die Hauptziele des Bohrprogramms sind die weitere Abgrenzung der Ausdehnung des CV5-Pegmatits sowie Infill-Bohrungen zur Verbesserung des geologischen Modells, um die Zuverlässigkeit der angezeigten Ressource zu erreichen und eine anschließende Machbarkeitsvorstudie zu unterstützen. Eine erste Ressourcenschätzung wird für die erste Hälfte des Jahres 2023 erwartet.

WKP (2% NSR-Lizenzgebühr)

Am 13. Dezember gab OceanaGold Corporation ("Oceana") die Ergebnisse des Ressourcenumwandlungsprogramms 2022 bei Wharekirauponga ("WKP") bekannt. Seit der Mineralressourcenschätzung vom März 2022 wurden bei WKP 5.829 Meter gebohrt, die in erster Linie auf die Ressourcenkonvertierung in der Aderzone EG abzielten, zusätzlich zu weiteren 679 Metern, die geohydrologische und geotechnische Studien unterstützen. Es wird erwartet, dass die Ergebnisse das Vertrauen in die geologische und gehaltliche Kontinuität der Lagerstätte erhöhen werden.

Die Ressourcenkonvertierung und die Erweiterungsbohrungen werden fortgesetzt, wobei etwa 2.500 Meter für die erste Hälfte des Jahres 2023 geplant sind, um eine Vormachbarkeitsstudie zu unterstützen, die gegen Ende 2023 abgeschlossen werden soll. Eine angezeigte Ressource von 1,1 Millionen Unzen Gold wurde als optimales Ressourcenziel für die Definition der ersten Erschließungspläne für die Projektstudienarbeiten festgelegt.

Tocantinzinho (0,75% NSR-Lizenzgebühr)

Am 22. November gab G Mining Ventures ("GMIN") ein Update zum Tocantinzinho-Projekt ("TZ") in Brasilien und betonte, dass das Projekt weiterhin auf dem richtigen Weg ist und im Budget für die kommerzielle Produktion in der zweiten Hälfte des Jahres 2024 liegt. Die Detailplanung ist zu 43 % abgeschlossen und die gesamte Projektbeschaffung ist zu 73 % abgeschlossen.

Am 18. Oktober gab GMIN die Ergebnisse der Abgrenzungsbohrungen bei TZ bekannt. Das Programm bestätigte die Kontinuität des hochgradigen Goldes im Hauptgrubenbereich (kontinuierliche Breite von fast 200 Metern und bis zu einer Tiefe von 400 Metern), bestätigte, dass sich die Mineralisierung unterhalb des bestehenden Grubenmantels erstreckt, und vergrößerte die Definitionsbereiche, die während der Vorproduktion abgebaut werden sollen. Zu den Highlights, die einen hochgradigen Kern bestätigen, zählen 193,6 Meter mit 1,48 g/t Gold, einschließlich 12,8 Meter mit 4,59 g/t Gold, und 144,7 Meter mit 1,70 g/t Gold, einschließlich 13,7 Meter mit 2,41 g/t Gold. Herausragende Abschnitte außerhalb der Machbarkeitsgrube enthalten 72,1 Meter mit 1,05 g/t Gold, einschließlich 14,8 Meter mit 3,45 g/t Gold.

Regulus Resources (bis zu 1,5% NSR-Lizenzgebühr für AntaKori)

Am 22. Dezember meldete Regulus Resources Inc. ("Regulus") eine strategische Investition in Höhe von 15 Millionen US\$ durch Nuton, ein Rio Tinto Venture. Die Investition stärkt die Bilanz von Regulus und stellt eine weitere starke Unterstützung für das Projekt AntaKori dar. Nach dem Abschluss wird Nuton eine Beteiligung von 16,5 % an Regulus halten. Regulus und Nuton werden gemeinsam

Kupfersulfid-Laugungstests bei AntaKori durchführen und dabei die Technologien von Nuton verwenden. Die Technologien von Nuton haben das Potenzial, arsenhaltige Kupfersulfide mit geringeren Auswirkungen auf die Umwelt und die Wasserressourcen zu verarbeiten als herkömmliche Konzentratorenverfahren.

WEITERE HIGHLIGHTS

- 1) Agnico Eagle meldete, dass die Arbeiten im Tagebauprojekt Akasaba West im September 2022 mit der Mobilisierung des Hauptauftragnehmers und dem Beginn der Rodungsarbeiten begonnen haben (2,5% NSR-Lizenzgebühr)
- 2) Western Copper and Gold meldete, dass Rio Tinto von seinem Recht Gebrauch gemacht hat, bestimmte Rechte im Rahmen der Vereinbarung über Investorenrechte zu verlängern (2,75 % NSR-Lizenzgebühr)
- 3) First Majestic meldete eine starke Q3-Produktion aus der Ermitaño-Mine, weitere Mühlenverbesserungen zur Verbesserung der Ausbeute (2 % NSR-Lizenzgebühr)
- 4) Taseko Mines meldet den höchsten vierteljährlichen Mühlendurchsatz bei Gibraltar seit der Erweiterung und sieht Potenzial für weitere Steigerungen (75% Silberstrom)
- 5) Osisko Development meldete den Verkauf von 7.358 Unzen Gold aus der Aufbereitung der Halde San Antonio im Jahr 2022. 1,1 Millionen Tonnen mit einem Durchschnittsgehalt von 0,58 g/t Gold wurden auf dem Pad platziert. ODV wartet auf den Erhalt der Genehmigungen für die Nutzungsänderung von Land und EA von der mexikanischen Regierung, während es seine Bemühungen zur Verarbeitung der Halde fortsetzt.
- 6) Highland Copper gab bekannt, dass G Mining Services mit der Erstellung einer PEA für ein kombiniertes Szenario für die Projekte Copperwood und White Pine beauftragt wurde (1,5% NSR-Lizenzgebühr & 100% Silber-NSR-Lizenzgebühr)
- 7) Osisko Metals meldete Definitionsbohrungen bei Pine Point, einschließlich 9 Meter mit 10,51 % Zink und 3,52 % Blei, 11,5 Meter mit 9,37 % Zink und 4,99 % Blei und 12 Meter mit 25,80 % Zink und 6,84 % Blei (3 % NSR-Lizenzgebühr).
- 8) Group6 meldete eine aktualisierte Projektökonomie für die Dolphin-Wolframmine, einschließlich einer Erhöhung des Kapitalwerts um 8 % von 231 Mio. AUD auf 300 Mio. AUD und einer ersten Wolframkonzentratproduktion, die für Q1 2023 geplant ist (1,5 % GRR)
- 9) Shanta Gold stößt im Projekt West Kenya weiterhin auf hochgradiges Gold, darunter 721 g/t Gold über 0,6 Meter, 155 g/t Gold über 2,8 Meter und 153 g/t Gold über 2,2 Meter (2 % NSR-Lizenzgebühr)
- 10) O3 Mining reichte die erste Projektbeschreibung auf Bundes- und Provinzebene ein, um die Genehmigung für das Marban-Projekt zu erhalten (0,435-2% NSR-Lizenzgebühr)
- 11) Calibre Mining stieß auf 5,5 g/t Gold auf 3 Metern und gab an, dass die neuen Ergebnisse darauf hindeuten, dass es in der Tiefe ein großes, unerprobtes Carlin-artiges Mineralsystem geben könnte (4 % NSR-Lizenzgebühr für den Großteil von Gold Rock).
- 12) Westhaven Gold durchteufte 1,95 g/t Gold und 5,61 g/t Silber auf 25 Metern bei Shovelnose (2 % NSR-Lizenzgebühr)
- 13) Pacific Ridge Exploration durchteufte 278 Meter mit 0,72 g/t Au, 0,14% Cu und 0,95 g/t Ag im Kupfer-Gold-Porphyr-Projekt Kliyul (1,5% NSR-Lizenzgebühr)
- 14) Eagle Mountain Mining durchteufte 1,3 % Cu, 13,63 g/t Ag und 0,18 g/t Au auf 29,7 Metern bei Talon (3 % NSR-Lizenzgebühr)
- 15) Poseidon Nickel hat eine Machbarkeitsstudie für das Black-Swan-Projekt veröffentlicht, die 300.000 Tonnen 4,7 % Nickel für 13.000 Tonnen Nickelmetall aus Silver und Golden Swan umfasst. Eine endgültige Investitionsentscheidung wird für das Jahr 2023 erwartet, wobei eine Konzentratproduktion im Jahr 2024 möglich ist (1,75 % NSR-Lizenzgebühr auf Basismetalle auf Golden Swan und Silver Swan).

ERGEBNISSE DES 4. QUARTALS UND DES JAHRESENDES 2022 UND DETAILS ZUR TELEFONKONFERENZ

Osisko gibt die Ergebnisse des vierten Quartals und des Jahres 2022 sowie Einzelheiten zur

Telefonkonferenz bekannt.

Ergebnisse Freigabe: Donnerstag, 23. Februar 2023 na

Telefonkonferenz: Freitag, 24. Februar 2023 um 10
 Einwahl-Nummern: Gebührenfrei in Nordamerika: 1
 Lokal und international: 1 (41
 Konferenz-ID: 04967722

Wiederholung (verfügbar bis Freitag, 24. Märzth um 23:59
 Uhr ET): Gebührenfrei in Nordamerika: 1
 Lokal und international: 1 (41
 Passcode für die Wiedergabe: 90

Die Aufzeichnung ist auch auf u

Anmerkungen:

Die in dieser Pressemitteilung enthaltenen Zahlen, einschließlich der Umsatzerlöse und Umsatzkosten, wurden nicht geprüft und können sich noch ändern. Da das Unternehmen seine Verfahren zum Quartals- und Jahresende noch nicht abgeschlossen hat, sind die in dieser Pressemitteilung dargestellten voraussichtlichen Finanzinformationen vorläufig, unterliegen Anpassungen zum Quartals- und Jahresende und können sich erheblich ändern.

(1) Goldäquivalent Unzen

Die GEOs werden auf vierteljährlicher Basis berechnet und beinhalten Lizenzgebühren, Streams und Abnahmen. Die Silbereinnahmen aus Lizenz- und Streamvereinbarungen werden in Goldäquivalentunzen umgerechnet, indem die Silberunzen mit dem durchschnittlichen Silberpreis für den Zeitraum multipliziert und durch den durchschnittlichen Goldpreis für den Zeitraum dividiert werden. Diamanten, andere Metalle und Barlizenzgebühren werden in Goldäquivalentunzen umgerechnet, indem die damit verbundenen Einnahmen durch den durchschnittlichen Goldpreis des Berichtszeitraums geteilt werden. Abnahmevereinbarungen werden umgerechnet, indem das finanzielle Abrechnungsäquivalent durch den durchschnittlichen Goldpreis des Berichtszeitraums geteilt wird.

Durchschnittliche Metallpreise und Wechselkurse

Drei Monate zum Jahresende	Beendete Jah
	2022
Gold(i)	\$1,727
Silber(ii)	\$21.17
Wechselkurs (US\$/Kan\$)(iii)	1.3578

- (i) Der pm-Preis der London Bullion Market Association in U.S.-Dollar.
- (ii) Der Preis der London Bullion Market Association in U.S.-Dollar.
- (iii) Tageskurs der Bank of Canada.

(2) Nicht-IFRS-Kennzahlen

Das Unternehmen hat in dieser Pressemitteilung bestimmte Leistungskennzahlen angegeben, die keine standardisierte Bedeutung haben, die von den International Financial Reporting Standards (IFRS) vorgeschrieben ist, einschließlich der Cash-Marge in Dollar und in Prozent. Die Darstellung dieser Nicht-IFRS-Kennzahlen dient der Bereitstellung zusätzlicher Informationen und sollte nicht isoliert oder als Ersatz für Leistungskennzahlen betrachtet werden, die gemäß IFRS erstellt wurden. Diese Kennzahlen sind nicht notwendigerweise ein Indikator für den Betriebsgewinn oder den Cashflow aus dem Betrieb gemäß IFRS. Da sich die Geschäftstätigkeit von Osisko in erster Linie auf Edelmetalle konzentriert, legt das Unternehmen Cash-Margen vor, da es der Meinung ist, dass bestimmte Investoren diese Informationen zusammen mit den gemäß IFRS ermittelten Kennzahlen verwenden, um die Leistung des Unternehmens im Vergleich zu anderen Unternehmen in der Edelmetallbergbaubranche zu bewerten, die Ergebnisse auf einer

ähnlichen Basis präsentieren. Andere Unternehmen können diese Non-IFRS-Kennzahlen jedoch anders berechnen.

Die Cash-Marge (in Dollar) entspricht den Einnahmen abzüglich der Umsatzkosten (ohne Abschreibungen). Die Cash-Marge (in Prozent) entspricht der Cash-Marge (in Dollar) geteilt durch den Umsatz.

Drei Monate zum Jahresende

Jahr beendet

Umsatzerlöse

Abzüglich: Umsatzkosten (ohne Abschreibung)

Bargeldspanne (in Dollar)

Cash-Marge (in Prozent der Einnahmen)

(3) Im Falle des CSA-Silberstroms wurden die Silberunzen in Goldäquivalentunzen umgerechnet, indem die durchschnittlich jährlich bei CSA produzierten zahlbaren Silberunzen mit dem LBMA-Silberpreis am 22. Dezember 2022 multipliziert und durch den LBMA-Goldpreis PM am 22. Dezember 2022 dividiert wurden.

(4) Im Falle des CSA-Kupferstroms wurden die Kupferunzen in goldäquivalente Unzen umgerechnet, indem die durchschnittlichen zahlbaren Kupferunzen, die jährlich bei CSA produziert werden, mit dem offiziellen LME-Kupferabrechnungspreis am 22. Dezember 2022 multipliziert und durch den LBMA-Goldpreis PM vom 22. Dezember 2022 dividiert wurden. Es wird angenommen, dass die Buy-Down-Option nicht ausgeübt wird.

Qualifizierte Person

Der wissenschaftliche und technische Inhalt dieser Pressemitteilung wurde von Guy Desharnais, Ph.D., P.Geol., Vice President, Project Evaluation bei Osisko Gold Royalties Ltd. geprüft und genehmigt, der eine qualifizierte Person" gemäß National Instrument 43-101 - Standards of Disclosure for Mineral Projects (NI 43-101") ist.

In dieser Pressemitteilung stützt sich Osisko auf Informationen, die von anderen Emittenten und Dritten im Zusammenhang mit seinen Vermögenswerten öffentlich bekannt gegeben wurden, und übernimmt daher keine Haftung für solche öffentlichen Bekanntmachungen Dritter.

Über Osisko Gold Royalties Ltd.

[Osisko Gold Royalties Ltd.](#) ist ein auf Nord- und Südamerika spezialisiertes Edelmetall-Lizenzunternehmen, das seine Tätigkeit im Juni 2014 aufgenommen hat. Osisko besitzt ein auf Nordamerika ausgerichtetes Portfolio mit über 175 Lizenzgebühren, Streams und Edelmetallabnahmen. Das Portfolio von Osisko stützt sich auf seinen wichtigsten Vermögenswert, eine 5 %-ige Net-Smelter-Return-Lizenzgebühr auf die kanadische Mine Malartic, die größte Goldmine in Kanada.

Der Hauptsitz von Osisko befindet sich in 1100 Avenue des Canadiens-de-Montréal, Suite 300, Montréal, Québec, H3B 2S2.

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an Osisko Gold Royalties Ltd.:

Heather Taylor, Vizepräsidentin, Investor Relations
Tel: (514) 940-0670 #105
E-Mail: htaylor@osiskogr.com

In Europa:
Swiss Resource Capital AG
Jochen Staiger & Marc Ollinger
info@resource-capital.ch
www.resource-capital.ch

Zukunftsgerichtete Aussagen: Bestimmte Aussagen in dieser Pressemitteilung können als "zukunftsgerichtete Aussagen" im Sinne des United States Private Securities Litigation Reform Act von 1995

und als "zukunftsgerichtete Informationen" im Sinne der geltenden kanadischen Wertpapiergesetze betrachtet werden. Diese zukunftsgerichteten Aussagen können ihrer Natur nach erfordern, dass Osisko bestimmte Annahmen trifft oder sich auf diese verlässt, und sind zwangsläufig mit bekannten und unbekanntem Risiken und Ungewissheiten verbunden, die dazu führen könnten, dass die tatsächlichen Ergebnisse erheblich von jenen abweichen, die in diesen zukunftsgerichteten Aussagen zum Ausdruck gebracht oder impliziert wurden. Zukunftsgerichtete Aussagen sind keine Leistungsgarantien. Diese zukunftsgerichteten Aussagen können unter anderem Aussagen in Bezug auf zukünftige Ereignisse oder zukünftige Leistungen, die Realisierung der erwarteten Vorteile aus den Investitionen von Osisko, die allgemeine Leistung der Vermögenswerte von Osisko und die Ergebnisse von Explorations-, Erschließungs- und Produktionsaktivitäten sowie Erweiterungsprojekte in Bezug auf die Grundstücke, an denen Osisko eine Lizenzgebühr, einen Stream oder eine andere Beteiligung hält, beinhalten. Wörter wie "können", "werden", "würden", "könnten", "erwarten", "vermuten", "scheinen", "glauben", "planen", "antizipieren", "beabsichtigen", "anvisieren", "schätzen", "fortsetzen" oder die negative oder vergleichbare Terminologie sowie Begriffe, die üblicherweise in der Zukunft und unter Vorbehalt verwendet werden, sollen zukunftsgerichtete Aussagen kennzeichnen. Die in zukunftsgerichteten Aussagen enthaltenen Informationen beruhen auf bestimmten wesentlichen Annahmen, die bei der Erstellung einer Schlussfolgerung oder einer Vorhersage oder Projektion zugrunde gelegt wurden, einschließlich, jedoch nicht darauf beschränkt, der Einschätzung des Managements hinsichtlich historischer Trends, aktueller Bedingungen, erwarteter zukünftiger Entwicklungen, des fortlaufenden Betriebs der Grundstücke, an denen Osisko eine Lizenzgebühr, einen Stream oder eine andere Beteiligung hält, durch die Betreiber dieser Grundstücke in einer Weise, die mit der bisherigen Praxis übereinstimmt, sowie der Richtigkeit der öffentlichen Erklärungen und Bekanntmachungen der Betreiber dieser zugrunde liegenden Grundstücke; keine wesentliche nachteilige Änderung des Marktpreises der Rohstoffe, die dem Anlagenportfolio zugrunde liegen; keine nachteilige Entwicklung in Bezug auf ein bedeutendes Grundstück, an dem Osisko eine Lizenzgebühr, einen Stream oder eine andere Beteiligung hält; die Richtigkeit der öffentlich bekannten Erwartungen hinsichtlich der Entwicklung der zugrunde liegenden Grundstücke, die noch nicht in Produktion sind; und das Fehlen anderer Faktoren, die dazu führen könnten, dass Handlungen, Ereignisse oder Ergebnisse von den erwarteten, geschätzten oder beabsichtigten abweichen. Osisko hält seine Annahmen auf Grundlage der derzeit verfügbaren Informationen für angemessen, weist den Leser jedoch darauf hin, dass sich seine Annahmen hinsichtlich zukünftiger Ereignisse, von denen sich viele der Kontrolle von Osisko entziehen, letztendlich als falsch erweisen könnten, da sie Risiken und Ungewissheiten unterliegen, die Osisko und seine Geschäfte betreffen. Zu diesen Risiken und Ungewissheiten zählen unter anderem, dass die in dieser Pressemitteilung präsentierten Finanzinformationen vorläufig sind und Anpassungen unterworfen sein könnten, die erfolgreiche Fortsetzung der den Vermögenswerten des Unternehmens zugrundeliegenden Operationen, die Leistung der Vermögenswerte von Osisko, das Wachstum und die Vorteile, die sich aus seinem Investitionsportfolio ergeben, Risiken in Zusammenhang mit den Betreibern der Grundstücke, an denen Osisko eine Lizenzgebühr, einen Stream oder eine andere Beteiligung hält, einschließlich Änderungen der Eigentumsverhältnisse und der Kontrolle über diese Betreiber; Risiken im Zusammenhang mit der Exploration, der Erschließung, der Genehmigung, der Infrastruktur, dem Betrieb oder technischen Schwierigkeiten auf einem der Grundstücke, an denen Osisko eine Lizenzgebühr, einen Stream oder eine andere Beteiligung hält, der Einfluss makroökonomischer Entwicklungen sowie die Auswirkungen des COVID-19-Ausbruchs und die Reaktionen der zuständigen Regierungen darauf sowie die Wirksamkeit dieser Reaktionen. In dieser Pressemitteilung stützt sich Osisko auf Informationen, die von anderen Emittenten und Dritten im Zusammenhang mit seinen Vermögenswerten öffentlich bekannt gegeben wurden, und übernimmt daher keine Haftung für solche öffentlichen Bekanntmachungen Dritter.

Weitere Informationen zu diesen und anderen Faktoren und Annahmen, die den zukunftsgerichteten Aussagen in dieser Pressemitteilung zugrunde liegen, finden Sie im Abschnitt "Risk Factors" im jüngsten Jahresbericht von Osisko, der bei den kanadischen Wertpapieraufsichtsbehörden eingereicht wurde und elektronisch unter Osiskos Emittentenprofil auf SEDAR unter www.sedar.com verfügbar ist, sowie bei der U.S. Securities and Exchange Commission, die elektronisch unter Osiskos Emittentenprofil auf EDGAR unter www.sec.gov verfügbar ist. Die hierin enthaltenen zukunftsgerichteten Aussagen spiegeln die Erwartungen von Osisko zum Zeitpunkt der Veröffentlichung dieser Pressemitteilung wider und können sich nach diesem Zeitpunkt noch ändern. Osisko lehnt jegliche Absicht oder Verpflichtung ab, zukunftsgerichtete Aussagen zu aktualisieren oder zu revidieren, sei es aufgrund neuer Informationen, zukünftiger Ereignisse oder aus anderen Gründen, sofern dies nicht gesetzlich vorgeschrieben ist.

Dieser Artikel stammt von Rohstoff-Welt.de

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/84682--Osisko-Gold-Royalties--Rekordauslieferungen-im-4.-Quartal-2022-und-Unternehmensaktualisierung.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2025. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).